

Mascha Heins ist Landesmeisterin

Bogenschützen aus dem Schützenkreis Zeven bei Landesmeisterschaft

ZEVEN. Das Feldbogenschießen ist für viele Bogenschützen eine willkommene Abwechslung zu den Standard-Wettbewerben „Halle“ und „WA im Freien“. Hier wird nicht den ganzen Wettkampf auf eine Scheibe geschossen, sondern die Schützen marschieren auf einem Parcours mit 24 Scheiben von Scheibe zu Scheibe.

Bei 12 Scheiben ist die Entfernung angegeben, bei den weiteren 12 Scheiben muss der Schütze die Entfernung im Gelände schätzen und danach die Visiereinstellung am Bogen vornehmen. Unterschiedliche Lichtverhältnisse im Wald und Schießbahnen mit Ge-



Erfolgreiche Bogenschützen des Schützenkreises Zeven. FOTO: PRIVAT

fälle und Steigungen fordern von den Schützen ein gutes Augenmaß und Flexibilität.

Diesem anspruchsvollen Wettbewerb stellten sich am letzten Wochenende fünf Bogenschützen vom SSV Tarmstedt und TuS Zeven. Mit dem Recurvebogen in

der Altersklasse Schüler-A im Parcours waren Jan-Ole Andree und Finn Klee vom SSV Tarmstedt. In ihrer ersten Feldbogensaison liefern sie schon erstaunliche Ergebnisse ab und so konnten sie den Kampf um den Landesmeistertitel unter sich

ausmachen. Finn Klee siegte mit 304 Ringen vor Jan-Ole Andree mit 281 Ringen. Mascha Heins (SSV Tarmstedt) wurde mit 341 Ringen neue Landesmeisterin bei den Damen Compoundbogen. Bei den Herren mit dem Compoundbogen war Jens Thieme vom TuS Zeven am Start.

Mit 337 Ringen musste er aber der Feldbogenprofis den Vortritt lassen und fand sich am Ende auf Rang 7 wieder. Auch Karsten Kerckhoff (ebenfalls TuS Zeven) hatte es bei den Master Compoundbogen mit Schützen aus reinen Feldbogenvereinen zu tun, die die vorderen Plätze errangen. Für ihn blieb am Ende Platz 8.